

Fachkräfte und Wertschöpfungsketten

Der Mangel an Fachkräften ist ein statistisches Problem und keine Modeerscheinung. Deshalb stellen sich strategische und operative Fragen, die jedes Unternehmen betreffen.

Inwieweit sind Wertschöpfungsketten und Produktionsbereiche von dieser Entwicklung betroffen? Wie können Führungskräfte allgemein und in diesem speziellen Bereich in der Dynamik und Spannung der Generationen damit umgehen?

Der Praxiszirkel ermöglicht den moderierten Austausch unter Geschäftsleitungs-Mitgliedern und Führungspersönlichkeiten.

Hauptthemen

- Problembewusstsein mit Impulsen und Dialogen auf Augenhöhe schärfen.
- Dynamik und Spannungen herausarbeiten, die sich aus den unterschiedlichen Werthaltungen der Generationen ergeben
- Strukturelle und kulturelle Praktiken und Abhängigkeiten verstehen.
- Die Rolle von Automatisierung und Digitalisierung integrieren.
- Kann eine innovative, mutige Rekrutierung das Problem lösen?

Methodik des Praxiszirkels

- Werden Sie Teil einer nicht konkurrierenden Gruppe von 5-10 Unternehmen.
- Nehmen Sie über einen Zeitraum von 2 Jahren an vierteljährlichen Treffen teil.
- Profitieren Sie von der Begleitung durch Fachexperten.
- Arbeiten Sie an den Themen in Ihren Unternehmen.
- Teilen und diskutieren Sie Ihre Erfahrungen innerhalb der Gruppe.

Über den Fachexperten

Remo Rusca, Inhaber der SMART Identity GmbH (www.machergeist.com) gibt Impulse im Kontext von Regionalpolitik und KMUs, sowie deren bewussten Entwicklung.



Infos & Anmeldung

- Kosten: 800 CHF
(100 CHF pro Treffen für Verpflegung / Raummiete)
(gilt für Firmen aus GL, SH, AI, AR, SG, GR, TG, Berggebiet ZH, sonst 2'200 CHF)
- Fragen an: scm@inos.swiss
- Anmeldung: [Link zur Anmeldung](#)

Wer sollte mitmachen?

Idealerweise nehmen Unternehmen teil, die sich bereits mit dem Thema auseinandergesetzt haben oder diesen Prozess bald starten wollen.

Modell dieses Praxiszirkels

